

Andreas Seewald und Bianca Somavilla vergolden sich den 27. Ischgl Ironbike Marathon

Die Sieger des 27. Ischgl Ironbike Marathons stehen fest: In einem der härtesten Mountainbike-Marathonrennen Europas fuhren Andreas Seewald aus Deutschland bei den Herren und Bianca Somavilla aus Österreich bei den Damen aufs Podest. Save the Date: Der 28. Ischgl Ironbike findet vom 2. – 5. August 2023 statt.

Beim 27. Ischgl Ironbike kämpften 965 Mountainbiker vom 3. bis 6. August 2022 in unterschiedlichen Einzel- und Etappenrennen um wertvolle Sekunden. Spannende Contests wie das vierteilige UCI Stage Race S1, der nächtliche Hillclimb „Ischgl Alpenhaus Trophy“, die Fuchsjagd mit Fuchs Andi Goldberger, die „Ironbike Kids & Juniors Trophy“ und vor allem der legendäre „Ironbike Marathon“, über die vier Strecken „Extreme“, „Hard“, „Medium“ oder „Light“, begeisterten Fahrer und Publikum.

Gold für Andreas Seewald und Bianca Somavilla beim 27. Ischgl Ironbike Marathon

Am 6. August stellten 509 Profis und Amateure beim 27. Ischgl Ironbike Marathon ihre persönlichen Bestleistungen erstmals auf vier statt wie bisher drei unterschiedlich anspruchsvollen Strecken unter Beweis. Zur Wahl standen in der Königsdisziplin die Strecken Extreme (71,0 Kilometer und 3.200 Höhenmeter) und Hard (58,3 Kilometer und 2.580 Höhenmeter) sowie die Strecken Medium (44,7 Kilometer und 1.890 Höhenmeter) und Light (24,9 Kilometer und 670 Höhenmeter). NEU im Sommer 2023: Im Rahmen des UCI Stage Races müssen die Herren die Strecke Extreme und die Damen die Strecke Hard bestreiten. Die Königsdisziplin entschieden Andreas Seewald aus Deutschland mit einer Zeit von 3:37.49,4 auf der Strecke Extreme bei den Herren und Bianca Somavilla aus Österreich in 5:00.08,1 bei den Damen für sich. Auf der Strecke „Hard“ erkämpften sich Noah Laschewski aus Deutschland mit einer Zeit von 3:16.03,1 bei den Herren und Adelheid Morath aus Deutschland in 3:44.04,7 bei den Damen den Sieg. Der entsprechende Etappensieg ging somit an Andreas Seewald und Adelheid Morath. Gold auf der Medium-Distanz holten Fabian Diepold aus Deutschland mit einer Zeit von 2:21.55,6 und Paulina Burger aus Deutschland mit einer Zeit von 3:24.19,0. Ganz nach oben auf das Light-Strecken-Podest kämpften sich Luca Hertner aus Deutschland, mit einer Zeit von 58.45,7 sowie Tanja Stroschneider aus Österreich mit einer Zeit von 1:11.55,7.

PRESSEINFORMATION

UCI S1 Etappen-Rennen

Wer sich den Gesamtsieg des Ischgl Ironbike Stage Race S1 vorgenommen hatte und UCI-Punkte sammeln wollte, hatte vier Race-Formate zu absolvieren. Insgesamt gingen 106 Teilnehmer in den Kategorien „Einzelzeitfahren“, „Alpenhaus Trophy“, „Short Track“ und „Ironbike Marathon Extreme“ bzw. „Ironbike Marathon Hard“ an den Start. Alle vier Einzelzeiten wurden addiert und die Schnellsten als Sieger gekürt. Gewertet wurde bei den Damen und Herren in den Klassen Profis und Amateure. Den wohlverdienten Sieg bei den Profis erkämpften sich Andreas Seewald aus Deutschland bei den Herren und Claudia Peretti aus Italien bei den Damen. Amateur-Gold holte sich Dominik Schranz aus Österreich bei den Herren und Daniela Traxl-Pintarelli aus Österreich bei den Damen.

Silvretta MTB King und Queen 2022

Die diesjährigen Mountainbike-Kronen für Ihre Majestäten Silvretta MTB King und Queen sowie Prince und Princess 2022 wurden in Ischgl verliehen. Hierfür wurden die eingefahrenen Zeiten beim M³ Montafon MTB Marathon am 30. Juli und beim Ischgl Ironbike Marathon am 6. August 2022 zu einer Gesamtzeit addiert. Gekrönt zu King und Queen wurden die Schnellsten auf den Strecken „M³ und Ironbike Extreme“ bei den Herren und „M³ und Ironbike Hard“ bei den Damen in den jeweiligen Klassen Profi und Amateur. Der Titel Prince ging an den Schnellsten der Strecken „M² und Ironbike Hard“, der Titel Princess an die Schnellste der Strecken „M² und Ironbike Medium“. Die diesjährigen Silvretta MTB Kings auf den Strecken „M³ und Ironbike Extrem“ sind Frans Claes aus Belgien bei den Profis und Johannes Keller aus Deutschland bei den Amateuren. Zur Silvretta MTB Queen der Strecken „M³ und Ironbike Hard“ wurden Adelheid Morath aus Deutschland gekrönt. Den Sieg und damit verbundenen Titel Silvretta MTB Prince 2022 holte sich Louis Treß aus Deutschland bei den Männern auf den Strecken „M² und Ironbike Hard“.

Nächtliche Verfolgungsfahrt bei der Alpenhaus Trophy

Am 3. August lockte der nächtliche Hillclimb, der als Einzelrennen oder im Rahmen des UCI S1 Etappen-Rennens gefahren werden konnte, 136 Mountainbiker an den Start. Auf der 7,27 Kilometer langen und 980 Höhenmeter umfassenden Alpenhaus-Trophy-Strecke setzten sich Lubomir Petrus aus Tschechien bei den Herren und Julia Sörgel aus Österreich bei den Damen erfolgreich gegen ihre Konkurrenz durch. Bei der anschließenden E-Bike-Fuchsjagd gelang es Christian Bair von Österreich motorisierten Jägern

PRESSEINFORMATION

die mit Vorsprung gestartete, unmotorisierte Skisprunglegende „Fuchs“ Andi Goldberger zu überholen und eine Erfolgsprämie von 100 Euro für sich zu beanspruchen.

Starker Mountainbike-Nachwuchs

Wie die Großen: Bei der „Ironbike Kids & Juniors Trophy“ am 5. August bewiesen 87 Kids und Juniors von 5 bis 16 Jahren, dass in Zukunft ganz sicher mit ihnen zu rechnen ist.

Alle Informationen und Ergebnislisten gibt es unter www.ischglironbike.com.

(5.276 Zeichen mit Leerzeichen)

August 2022

Bilder-Download [Ischgl Ironbike 2022](#)

Copyright © TVB Paznaun-Ischgl (sofern nicht anders im Bild vermerkt)

Alle Texte sowie Bilder gibt es unter www.ischgl.com/presse zum kostenlosen Download.